



# regionalverband oberpinzgau

## Hochrangiger chinesischer Besuch im Oberpinzgau Delegation überzeugte sich von den regionalen Projekten

Ende Juni war eine hochrangige Delegation des Chinesischen Ministeriums für Wohnbau, Städtebau und ländliche Entwicklung beim Regionalverband Oberpinzgau zu Gast. Die regionalen Projekte fanden dabei große Anerkennung.

Nach offiziellen Terminen im Lebensmittelministerium in Wien, im Institut für Raumplanung und im China-Büro in Salzburg, traf die Delegation auf Anregung des Niedersilller China-Spezialisten Andreas Gschwandl „in der Provinz“ ein. Es ist nicht unbedingt alltäglich, dass es so hochrangige Fachleute wie Zhao Hui und Wang Xudong (beide Abteilungsleitung Dorf- und Kleinstadtbau), Prof. Luo Deyin (Expertenkomitee f. Erhalt und Entwicklung traditioneller Dörfer) und Dir. Zhou Jinming (Academy of Urban Planning and Design, Institut f. Kultur und Tourismusplanung) ausgerechnet in den Oberpinzgau zieht, doch stoßen die Projekte des Regionalverbandes selbst bei dieser innovativen Weltmacht auf Interesse. Man kam, um sich hier über erfolgreiche Aktivitäten im Tourismus und neue Entwicklungskonzepte in der Raumplanung zu informie-

ren.

Am 21. Juni fand im Schloss Mittersill ein Abendessen mit Regionalverbandsobmann Bgm. Wolfgang Viertler statt. Dabei unterhielt man sich ange-

regt und entdeckte viele Gemeinsamkeiten zwischen den ländlichen Regionen Chinas und Salzburgs. „China ist ein sehr wichtiger Markt und hier waren wirklich interessante Persönlichkeiten bei uns zu Gast“, zog der Bürgermeister ein positives Resümee, „China ist ein Vorreiter – vor allem auch im Tourismus – und es macht Sinn, sich hier von der allerbesten Seite zu präsentieren. Unsere heile, intakte Umwelt und die vielen Beispiele von gelebter Nachhaltigkeit sowohl in den Bereichen der Ökologie als auch im Tourismus hinterließen großen Eindruck. Dies will sich China nicht nur als Beispiel nehmen, sondern man konnte auch feststellen, dass unsere Region als Urlaubsdestination für Chinesen sehr

reizvoll ist!“

Diese Faszination bestätigte sich auch bei den Besuchen im Nationalparkzentrum, bei der Bramberger Obstpresse und dem Krimmler Wasserfall, wo Regionalverbandsgschf. Erich Czerny die Führung übernahm. Die Delegation zeigte sich begeistert von der Landschaft, den innovativen Ansätzen im Tourismus und der gelebten ländlichen Tradition. Mancher wäre lieber noch geblieben als den offiziellen Besuch fortzusetzen, der sie anschließend nach Frankreich führte...



Bgm. Dr. Wolfgang Viertler und Führer Andreas Gschwandl mit der chinesischen Delegation beim gemeinsamen Abendessen im Schloss Mittersill

(Bild: Regionalverband)

Beitrag von:  
Regionalverband Oberpinzgau

## BLUTSPENDEN IN MITTERSILL

Donnerstag, 22. AUGUST 2013

von 16:00 - 20:00 Uhr

im Tageszentrum der Caritas-Mittersill